

Jetzt gibt es eine Haltestelle für „Eltern-Taxis“

Bahnhofstraße: Zwei Stellplätze sind ab sofort fürs Bringen und Abholen der Grundschüler reserviert

Von Nina Schmelzing

Lorsch. Morgens zwischen 7 und 8 Uhr herrscht vor der Schule Hochbetrieb. Das ist in Lorsch am Wingertsberg nicht anders als in den meisten anderen Kommunen im Bereich von Grundschulen. Wenn viele Eltern ihre Kinder beinahe zeitgleich mit dem Auto zum Unterricht bringen, entsteht allerdings schnell ein gefährliches Gedränge.

Stau und Chaos am Wingertsberg

Von manchmal „chaotischen“ Zuständen weiß die Schulleitung um Rektorin Jutta Rothfritz zu berichten. In der schmalen Einbahnstraße stauen sich die Autos schnell, an der Schule muss aber unter anderem auch noch regelmäßig ein Bus durchkommen – und natürlich müssen auch Rettungswege frei bleiben.

In der Klosterstadt hat man sich deshalb zusammengesetzt und überlegt, wie man für Entzerrung sorgen könnte. Ergebnis: Es gibt jetzt eine erste Haltestelle für „Eltern-Taxis“. Die können Schulleitern kostenlos nutzen – und die Initiatoren hoffen, dass der Platz jetzt gut angenommen wird.

In der Bahnhofstraße unterhalb der Nibelungenhalle und damit auch unterhalb der Wingertsbergschule wurde die Haltestelle gestern vorgestellt und eingeweiht. Bürgermeister Christian Schöning traf sich

dazu mit Schulleiterin Rothfritz und dem Leiter des Lorsch Ordnungsamtes Rainer Druzak an dem neu aufgestellten Straßenverkehrsschild, das in Höhe der Adresse Bahnhofstraße 29, kurz vor der Einfahrt zum öffentlichen Nibelungenhallen-Parkplatz, aufgestellt wurde und aus mehreren Teilen besteht.

ANZEIGE

Reparatur-Eildienst

Rolladen Müller GmbH

Somfy Smart and Safe Home

Telefon **32 22 80**

Rolläden · Jalousien · Rollos · Tore
Insektenschutz, Hella Markisen
68307 MA-Sandhofen, Viernheimer Weg 76 A

Es zeigt ein Haltestellen-Symbol und ein Schild mit der Aufschrift „Eltern-Haltestelle“. Zudem sind die Zeiten angegeben, wann die bislang für jeden Autofahrer zu nutzenden beiden Stellplätze nun für die Eltern-taxis frei zu halten sind: Wochentags in der Zeit von 7 bis 9 Uhr und von 12 bis 14 Uhr ist das Halten auf diesen Flächen ab sofort nur für Schulleitern erlaubt, die ihren Nachwuchs dort aus dem Auto aussteigen lassen wollen oder nach der Schule abholen.

Eine Zeit, wie lange man dort halten darf, ist nicht explizit angegeben.

Es ist aber an Hand des Verkehrsschildes, das mit einem eingeschränkten Halteverbot kombiniert ist, deutlich zu sehen, dass es sich nicht um einen Eltern-Parkplatz, sondern um eine Haltestelle handelt. Länger als drei Minuten sollten Ein- und Aussteigen damit nicht dauern. Außerhalb der vierstündigen „Eltern-taxi“-Zeit sind die Parkplätze für jeden Autofahrer regulär zu nutzen.

In Lorsch ist das Gelände in der Bahnhofstraße der erste „Eltern-Taxi“-Platz. In Bensheim gibt es ähnliche Vorbilder bereits, etwa nahe des AKG, weiß man in der Lorsch Verwaltung. Auch in anderen Städten gibt es bereits gute Erfahrungen mit ausgewiesenen „Kiss-and-say-goodbye“-Stationen, sagt Schöning.

Falls der erste Lorsch Halt gut ankommt, könnte auch über eine Erweiterung beraten werden. In Kürze plant die Stadt zudem eine Aktion „Kindermeilen“. Diese soll Anreize bieten, mehr zu Fuß zu gehen und wird von der Schulleitung begrüßt.

► Wieso der Schulweg wichtig ist

Wieso der Schulweg wichtig ist

Lorsch. Schulleiterin Jutta Rothfritz wirbt seit Jahren dafür, Grundschüler möglichst nicht mit dem Auto zum Unterricht zu bringen. Nicht allein wegen der schwierigen Verkehrssituation rund um die Wingertsbergschule ist ihr das ein Anliegen. Der Schulweg hat generell eine nicht zu unterschätzende Funktion, erinnert sie. Leider werde das schon beim ersten Regentropfen gerne vergessen.

Für die „soziale Kommunikation“ etwa sei er wichtig. Wer zu Fuß zur Schule laufe, komme oft wacher und ausgeruht an. Rothfritz geht selbst meist zu Fuß zur Schule und genießt das, wie sie unterstreicht. Das gilt auch für den Rückweg. Kinder würden diese Zeit, vor allem wenn sie mit Schulfreunden unterwegs sind, auch nutzen, um kleine Probleme loszuwerden.

Wer einen weiten Weg hat, etwa aus dem Lagerfeld mehr als zwei Kilometer bis zum Wingertsberg zurücklegen muss, der kann kostenfrei den Bus nutzen. Mit dem geplanten Bau der zweiten Grundschule in der Nähe der Werner-von-Siemenschule werden lange Wege in Zukunft deutlich kürzer werden für die Grundschul Kinder. sch



In der Bahnhofstraße, unterhalb von Nibelungenhalle und Wingertsbergschule, stellten gestern Jutta Rothfritz, Rainer Druzak und Bürgermeister Schöning die erste „Elternhaltestelle“ in Lorsch vor. BILD: NEU



Der Lorsch Uwe Wahlig, amtierender Weltmeister im Segelflug, ist für den Titel „Sportler des Jahres“ nominiert. BILD: WAHLIG

Nächster Segelflug führt über die Kalahari

Sportlerwahl: Uwe Wahlig freut sich auf erste Flugerfahrungen in Südafrika / Vorbereitung auf die WM

Von Nina Schmelzing

Lorsch. Uwe Wahlig steckt mitten in den Vorbereitungen für eine Fernreise. Ziel für den Lorschler ist Südafrika. In der Nähe der berühmten Wüste Kalahari wird er erwartet. Der erfolgreiche Segelflieger, der 2021 den Weltmeistertitel in der Clubklasse holte, ist zu einer Challenge nach Tswalu eingeladen. Dort wird er unter anderem Vorträge für den interessierten Segelflieger-Nachwuchs halten und natürlich auch selbst fliegen. Er freut sich sehr auf neue Erfahrungen – auf der Erde wie über den Wolken.

„Dieser Kontinent fehlt mir noch“, sagt der Lorschler, der als international gefragter Sportler schon viel herumgekommen ist, aber eben bislang noch nicht in dieser fast 9500 Kilometer Luftlinie entfernten Region zu Besuch war. Besonderheit für

die Thermik weiß er sowieso Bescheid. Gewinnen muss er bei dem Flugwettbewerb in Südafrika nichts, der Aufenthalt dient vor allem dem Sammeln von Flugerfahrung. Die sollen dem Lorschler im Dezember nützen. Dann will der amtierende Weltmeister nämlich seinen Titel verteidigen.

Die WM findet zum Jahresende in Australien statt. Die Voraussetzungen, was Wetterbedingungen und Landschaftsstruktur dort betrifft, seien vergleichbar mit der südafrikanischen Region, sagt Wahlig, der studierter Geologe ist und als Software-Entwickler bei einem großen, weltweit tätigen Konzern arbeitet.

Der Lorschler startet seit Jahren für die Bensheimer Segelfluggruppe. Er hat seinem Verein den bislang höchsten und einzigen Weltmeistertitel beschert. Wahlig ist Mitglied der Nationalmannschaft und für seinen Verein auch in der ersten Bundesliga mit von der Partie. Da wirke er aber mehr am Rande mit, sagt er.



Flugzeug sorgte für Furore
Nominiert für die Wahl zum Lorsch „Sportler des Jahres“ war Uwe Wahlig bereits mehrfach, sowohl in Bensheim wie in Lorsch. Dieses Mal ist er vorgeschlagen, weil er sich bei der Deutschen Meisterschaft im vorigen Jahr sehr gut geschlagen hat. Das Treppchen hat er zwar knapp verfehlt. Mit seinem vierten Platz aber hat er für großen Eindruck und „Furore“ bei vielen Piloten gesorgt. Uwe Wahlig startete nämlich in der 15-Meter-Klasse mit seinem rund 40 Jahre alten Flugzeug LS3.

Wissen über Wendepunkte

Mit der Lufräum-Struktur dort hat er sich bereits beschäftigt und den Wendepunkt-Katalog studiert. Das gehört für einen ambitionierten Segelflieger ebenso selbstverständlich zur nötigen Vorbereitung wie das Packen der Reisetasche, in die diesmal auch ein Mittel gegen Mücken kommt. Über die Meteorologie und

wohl nicht darauf verzichten. Wenn man aber ein sehr geübter Pilot ist, seine gute Maschine aus dem Effeff kennt, sie in Schuss hält, optimiert und mit allen ihren Besonderheiten vertraut ist, dann kann ein herausragender Sportler auch mit so einem betagten Flugzeug weit vom Landen.

Der vierte Platz qualifiziert Wahlig für die Teilnahme an der EM. Diese wird 2024 in der Nähe von Prag ausgetragen. Bei der WM ist er als Titelverteidiger sowieso gesetzt.

Segelfliegen, man kann es sich denken, ist eine sehr anspruchsvolle Sportart. In dem Einsitzer ist der Pilot über den Wolken allein auf sich gestellt, ein Fehler kann schlimmste Folgen haben. Nicht gerade preisgünstig ist der Sport zudem. 25 000 Euro würden die Frachtkosten betragen, falls der Lorschler sein eigenes Flugzeug mit zur WM nach Australien nähme. Viele Piloten leihen sich vor Ort eine Maschine. Sponsoren sind willkommen.

Aber Fliegen ist vor allem unendlich faszinierend. „Super-göttlich“, sagt Wahlig über seinen bevorstehenden Südafrika-Aufenthalt, bei dem ihn seine Lebensgefährtin, eine Biologin, begleitet. Der 52-Jährige hat auch sportlich noch nicht alles erreicht, was er sich wünscht. Deutscher Meister etwa ist der Weltmeister noch nicht, „nur“ Vize-Meister. 2024 will er die nächste Gelegenheit bei der DM ergreifen, um das zu ändern.

JETZT ABSTIMMEN

Online oder mit Coupon
Bis zum 15. März läuft die Wahl der Lorsch Sportler des Jahres. Abstimmen kann man online unter bergstraesser-anzeiger.de/sportlerwahl. Coupons sind unter anderem auch im Bürgerbüro zu haben.

VEREINE LORSCH

Frauenunion: Einladung an Mitglieder, Freunde und Interessierte zum Frühstück heute Samstag, 4. März, um 9.30 Uhr im Paul-Schnitzer-Saal in Lorsch mit Vortrag von Landrat Christian Engelhardt zum Thema „Klimaschutz im Kreis Bergstraße“.

Seniorentreff St. Nazarius: Am Mittwoch, 8. März, 14 - 16.30 Uhr Treffen im Paul-Schnitzer-Saal. Ein Nachmittag mit Herrn Bürgermeister i. R. Klaus Jäger.

Obst- und Gartenbauverein: Der nächste Schnittkurs findet am Samstag, 11. März, um 14 Uhr auf dem Vereinsgelände im Schnabelseck statt. Nach dem Kurs haben die Teilnehmenden Gelegenheit zum Austausch. Gäste sind willkommen.

DRK: Am Samstag, 18. März, Aftkleidersammlung ab 9 Uhr im gesamten Stadtgebiet.

Tvgg, Abtl. Fußball: Abteilungsversammlung mit Berichten und Neuwahlen am Montag, 13. März, um 18.30 Uhr im Besprechungszimmer im Ehlried.

Tvgg, Abtl. Judo: Am Donnerstag, 16. März, um 20 Uhr Jahreshauptversammlung im Spiegelsaal, 1. OG., GGEW-Sporthalle im Ehlried.

Kolpingsfamilie: Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März, um 19 Uhr im kleinen Saal des Paulusheimes. Um rege Beteiligung der Mitglieder wird gebeten.

Kochkurs für Männer

Kreisvolkshochschule: Gesunde Mahlzeiten schnell zubereitet

Lorsch. In einem Kochkurs der Kreisvolkshochschule, der für Männer konzipiert ist, gibt es unter Anleitung von Matthias Dengel Grundlagenwissen, wie man einfache, schnelle und gesunde Mahlzeiten kocht. Saisonales Gemüse spielt dabei immer eine Rolle.

Jeder Abend steht unter einem anderen Motto: schnelle Gerichte,

Suppen und Eintöpfe, Pfannkuchen und ein Drei-Gänge-Menü. Der Kurs findet an drei Abenden statt: jeweils dienstags von 18 bis 21.45 Uhr wird am 7., 14. und 21. März in der Schulküche der Siemenschule gekocht.

Anmeldeschluss ist fünf Tage vorher unter www.kvhs-bergstrasse.de oder telefonisch unter der Rufnummer 06251 17296-0. red

Einbrecher bleiben ohne Beute

Kriminalität: Polizei sucht Zeugen / Tatort in der Goldregenstraße

Lorsch. Ein Einfamilienhaus in der Goldregenstraße in Lorsch war am vergangenen Mittwoch in der Zeit zwischen 11 Uhr und 15 Uhr eine Anlaufstelle für Wohnungseinbrecher. Das teilte gestern die Polizei mit.

Die Täter brachen ein Fenster auf. Im Haus durchsuchten sie anschließend Schränke und Schubladen,

flüchteten nach derzeitigem Ermittlungsstand aber offenbar ohne Beute vom Tatort.

Wer in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat oder sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Heppenheim unter der Rufnummer 06252/7060 zu melden. pol

VEREINE EINHAUSEN

Obst- u. Gartenbauverein: Der erste Arbeitseinsatz heute, Samstag, 4. März, ab 14 Uhr ist die Vorbereitung für den am Samstag, 11. März, stattfindenden Baumschnittkurs. Termine unter: <https://ogv-kreisbergstrasse.wordpress.com/ogv-einhausen-2/>
Vogelschutzverein: Familienabend heute (4.), 19 Uhr Mehrzweckhalle mit Mitgliedererfahrungen und unterhaltsamen Beiträgen.
Bücherei: Sonntag 10.30 - 12 Uhr geöffnet.
Evangelische Kirchengemeinde: Gemeindebüro bleibt in der Woche vom 6. - 10. März geschlossen. Nachrichten gerne auf den An-

rufbeantworter, Tel. 06251/588060 oder per Mail: info@kirche-einhausen.de. Ab 14. März, ist das Büro wieder besetzt. Dann werden die Mails beantwortet. In dringenden Fällen ist Pfarrerin Northe unter 06251/1039680 erreichbar, Kontakte auch über die Homepage.
Gesangverein Liederkranz: Montags um 19 Uhr Singstunde im Pfarrzentrum. Neue Sänger/innen sind herzlich willkommen.
Turnverein: Am Montag, 6. März, 20 Uhr Kursstart „Yoga“ in der TVE-Halle, Jägersberger Straße. Anmeldung: chj.koch@unity-box.de oder www.tv-einhausen.de

Turnverein: Mitgliederversammlung am Donnerstag, 9. März, 20 Uhr im Foyer der Sporthalle Sepp-Herberger-Straße 6 mit Vorstandswahlen, Veranstaltungen 2023, Ehrungen. Anträge bis drei Tage vorher schriftlich beim Vorstand einreichen.
Jahrgang 1943/44: Sonntag, 2. April, 9.45 Uhr, Treffen in der Ev. Kirche zur Teilnahme an der Eisernen Konfirmation unserer evangelischen Jahrgangskollegen, mit Partnern. Neubürger willkommen. Anschl. Mittagessen im Alten Rathaus. Anmeldung bei G. Gottwald, Tel. 53294, bis 4. März nötig